

**Niederschrift
zur 07. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Gemeinderates
der Ortsgemeinde Oberwies**

Sitzungstermin: Mittwoch, 04.06.2025
Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr
Sitzungsende: 21:45 Uhr
Ort, Raum: Gemeindehaus Oberwies
veröffentlicht: Mitteilungsblatt „aktuell“ Nr.

Anwesend sind:

Unter dem Vorsitz von

Herr Dieter Pfaff

Ortsbürgermeister

Von den Ratsmitgliedern

Herr Axel Back

Frau Claudia Best

Herr Frank Braun

Frau Heike Pfaff

Von den Beigeordneten

Herr Tobias Ebelhäuser

1. Beigeordneter m. RM

Es fehlen:

Von den Beigeordneten

Herr Olaf Großmann

2. Beigeordneter m. RM

Tagesordnung:

1. Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung eines Bebauungsplanes zur Errichtung einer Photovoltaik-Freiflächenanlage in der Gemarkung der Ortsgemeinde Oberwies
Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 20 DS 17/ 0011
2. Zustimmung zur Annahme von Spenden, Sponsoringleistungen und ähnlichen Zuwendungen
Vorlage: 20 DS 17/ 0013
3. Aufgabenübertragung von gemeindeübergreifenden Maßnahmen im Zuge des Förderprojektes „Regionales Zukunftsprogramm“ in der Verbandsgemeinde Bad Ems - Nassau
Vorlage: 20 DS 17/ 0014
4. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters
 - 4.1. Regionale Zukunftsprogramm
 - 4.2. ÖPNV
 - 4.3. Winterdienst
 - 4.4. Hecke innerörtlichen Friedhof
5. Anfragen der Ratsmitglieder
 - 5.1. Beantwortung der whatsapp-Nachricht von Herrn Back vom 02.06.2025

Protokoll:

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

**TOP 1 Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung eines
Bebauungsplanes zur Errichtung einer Photovoltaik-Freiflächenanlage in
der Gemarkung der Ortsgemeinde Oberwies
Aufstellungsbeschluss**

Vorlage: 20 DS 17/ 0011

Auf Grund von vorliegenden Ausschließungsgründen bei Herrn Grossmann und somit auch bei seinem Onkel Bürgermeister Dieter Pfaff überträgt Herr Pfaff dem

1. Beigeordneten

T. Ebelhäuser die Sitzungsleitung und verlässt den Saal.

Nach dem Verlesen der Vorlage DS 17/ 0011 Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung eines Bebauungsplanes zur Errichtung einer Photovoltaik – Freiflächenanlage in der Gemarkung der Ortsgemeinde Oberwies – Aufstellungsbeschluss kommt es zur Abstimmung mit obigem Ergebnis.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt vorbehaltlich der Zustimmung zum städtebaulichen Vertrag zwischen der Ortsgemeinde und dem Vorhabenträger die Aufstellung des Bebauungsplanes „Photovoltaik-Freiflächenanlage Auf der Straße“ gemäß den §§ 2 ff. Baugesetzbuch in der zurzeit geltenden Fassung.

Der räumliche Geltungsbereich des o. g. Bebauungsplanes ergibt sich aus dem beigefügten katasteramtlichen Lageplanausschnitt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	3
Nein:	2
Enthaltung:	0

**TOP 2 Zustimmung zur Annahme von Spenden, Sponsoringleistungen und
ähnlichen Zuwendungen**

Vorlage: 20 DS 17/ 0013

Dem Beschlussvorschlag 20 DS 17/0013 wird zugestimmt

Beschluss:

Der Geldspende durch Herrn Udo Rau in Höhe von 200,00 € wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	5
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 3 Aufgabenübertragung von gemeindeübergreifenden Maßnahmen im Zuge des Förderprojektes „Regionales Zukunftsprogramm“ in der Verbandsgemeinde Bad Ems -Nassau

Vorlage: 20 DS 17/ 0014

Dem Beschlussvorschlag 20 DS 17/0014 wird zugestimmt.

Beschluss:

Für die in der Beschlussvorlage dargestellten drei gemeindeübergreifenden Maßnahmen im Zuge des Förderprojektes „Regionales Zukunftsprogramm“ wird diese Selbstverwaltungsaufgabe auf die Verbandsgemeinde Bad Ems – Nassau nach § 67 Abs. 5 GemO übertragen. Die Aufgabenübertragung wird vorbehaltlich einer Förderbewilligung wirksam.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	5
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 4 Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

TOP 4.1 Regionale Zukunftsprogramm

Die Zusammenstellung für das Regionale Zukunftsprogramm , bei dem der Gemeinde Oberwies 34.500,-- Euro nach Überprüfung in Aussicht gestellt werden können, wird vom Bürgermeister Pfaff bearbeitet.

TOP 4.2 ÖPNV

Von der Kreisverwaltung Bad Ems, Abteilung ÖPNV wurde mitgeteilt, dass das Ein-und Aussteigen der Schul- bzw. Kindergartenkinder im Ort nicht mehr durch Rücksetzen des Busfahrzeuges erlaubt ist. Eine neue Busfahrspur im Ortsbering muss gefunden werden.

Vorschlag der Kreisverwaltung: Durch Miteinbeziehung des Gemeindeparkplatzes ergibt sich hier eine Lösung. Weitere Gespräche sollen in Anwesenheit von Vertretern der Kreisverwaltung und der VBG – Verwaltung stattfinden.

TOP 4.3 Winterdienst

Hinweis für die Haus- und Grundstückseigentümer in der Gemeinde Oberwies: Der Winterdienst muss durch die Eigentümer innerorts vorgenommen werden. Ebenso ergibt sich eine Kehrpflicht der Straßenoberflächen vor den jeweiligen Sonn- und Feiertagen.

TOP 4.4 Hecke innerörtlichen Friedhof

Die Hecke vom innerörtlichen Friedhof bis zur geteerten Kreuzung vor dem RuheForst muss einmal im Jahr zurückgeschnitten werden, um Beschädigungen am PKW-Besuchsverkehr zum und vom RuheForst auszuschließen.
Hier wurde die Fa. Max Wagner nochmals angesprochen.

TOP 5 Anfragen der Ratsmitglieder**TOP 5.1 Beantwortung der whatsapp-Nachricht von Herrn Back vom 02.06.2025**

- Es gibt momentan 4 Gemeindearbeiter
- Die Fichtenfläche an der ehemaligen Quellenfassung der neuen Wasserversorgung von 1963 wird ab sofort als Habitat geführt. Nach Rücksprache mit Herrn Eschenauer, Leiter Naturpark Nassau, sowie dem zuständige Revierförster Peter Langen wird dieses vorgenannte Gebiet in keinerlei Holzverarbeitung und Pflegemaßnahmen bedacht.
- Nach Rücksprache mit Herrn Hannappel, DLR Montabaur wurde Herr O. Alberti, sowie Herr H. Und T. Jung zu einer strigiden Grenzeinhaltung beim Bearbeiten der Felder aufgefordert. Gleichzeitig wurde nochmals ein Termin im Spätherbst, nachdem der neue 2. Plan der Flurbereinigung vorliegt, anvisiert.
- Bisher sind keine Kosten bei der Branderprobungsmaßnahme der Vorhänge und des Bühnenvorhanges entstanden. Die Erprobung wurde im Beisein des Bürgermeisters bei der Kreisverwaltung durchgeführt.
- Aktuelle Bebauungsplanänderungen aus dem Jahr 2018 wurden dem Gemeinderat mitgeteilt
- Die Kontrolle und Bearbeitung der Liegezeiten, sowie die Ermittlung der Angehörigen der jeweiligen Gräber, die in Betracht kommen, sind in Bearbeitung mit der VBG.
- Der Anfrage von Herrn Back, das „Handgeld“ des Bürgermeisters auf 400-500 Euro zu beschränken, konnte entgegengesetzt werden, dass es unter der Haushaltsstelle Repräsentationskosten eine derzeitigen Ansatz von lediglich 300,-- Euro gibt.
- Der Punkt des „Zur Ordnung Rufens“ des Bürgermeisters wurde dahingehend geklärt, dass dieses Recht nur dem Bürgermeister obliegt.

- Herr Back griff nochmals das Thema des Kaufvertrages der Gemeinde / Herrn Willi Ebelhäuser auf, in dem es um einen Entwässerungsgraben entlang seines Eigentums geht. Diese Thematik wurde weitergeleitet an die VG und wird durch rechtlich überprüft.
- Die Standorte der beiden Straßenlaternen „untere Ecke Backhaus“, sowie „Ecke Oberstr. 1-Andre Best“ wurden zwischenzeitlich mit den Fachleuten der SYNA abgeklärt.

Für die Richtigkeit:

Datum: _____

Dieter Pfaff, Vorsitzender

, Schriftführer